

Pressemitteilung

Nr. 27 / 2018 – 30. August 2018

Arbeitsagenturen bieten Ideen und Unterstützung, wie die Ausbildung noch dieses Jahr klargemacht werden kann

Viele freie Lehrstellen zum Start des Ausbildungsjahres

Noch ist viel in Bewegung am NRW-Ausbildungsmarkt: Unternehmen und Betriebe meldeten zum Start des Ausbildungsjahres am 3. September noch 25.942 unbesetzte Stellen. Auch viele Jugendliche sind weiter auf der Suche. Ende August waren noch 22.536 junge Menschen ohne passende Lehrstelle und galten als unversorgt, weitere 13.823 Jugendliche hatten zwar eine Alternative zur Lehrstelle, suchten jedoch weiter aktiv nach einem Ausbildungsplatz. Für Unternehmen und Bewerber bietet der Ausbildungsmarkt noch viele Möglichkeiten, nach den Sommerferien die ersehnte Lehrstelle oder die dringend benötigten Azubis zu finden.

„Am Ausbildungsmarkt beginnt jetzt der Endspurt“, sagte Torsten Withake, Geschäftsführer Arbeitsmarktmanagement der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit. „Die Unternehmen und Betriebe in NRW bieten landesweit noch ein breites und attraktives Angebot an dualen Ausbildungsstellen an. Und es gibt noch eine große Nachfrage von Bewerbern nach diesen Angeboten.“

Der Markt werde noch einmal kräftig in Bewegung kommen, sagte Withake: „Während der Sommerferien ist es am Ausbildungsmarkt erfahrungsgemäß etwas ruhiger. Dafür wird er in den kommenden Wochen umso mehr Fahrt aufnehmen. Worauf es jetzt aber ankommt ist, dass Jugendliche wie Unternehmen schnell agieren und nicht abwarten. Wir empfehlen, zügig Kontakt zu den Agenturen für Arbeit aufzunehmen - jungen Menschen zu ihren Berufsberaterinnen und Berufsberatern und den Arbeitgebern zum jeweiligen Vermittler im Arbeitgeber-Service.“

Bewerberinnen und Bewerber, aber auch Arbeitgeber sollten darüber hinaus auch weiter aufgeschlossen sein, sich überregional zu orientieren. Hierdurch eröffnen sich oftmals ungeahnte Chancen und Möglichkeiten. Neben der Vermittlung bieten die Agenturen für Arbeit auch viele attraktive Förderangebote: „Uns ist es wichtig, dass alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden. Die Wirtschaft in NRW braucht qualifizierten Nachwuchs. In vielen Berufsfeldern herrschen Fachkräfte-Engpässe vor, in nicht wenigen können wir auch von einem Fachkräftemangel sprechen.“

Die Ausbildung von Fachkräften sei der wichtigste Weg für Unternehmen, langfristig zuverlässige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden: „Wir raten, dabei auch einmal weniger prominente Wege zu probieren“, sagte Withake. Unternehmen können auch jungen Menschen eine Chance einräumen, die zwar das Talent, aber nicht die notwendige Qualifikation mitbringen: „Für diese Jugendliche gibt es attraktive Fördermöglichkeiten, von



denen die Unternehmen profitieren können. Unsere Erfahrung der vergangenen Jahre zeigt, dass dies ein Erfolgsmodell für alle sein kann.“

Hohes Qualifikationsniveau der Bewerber

Withake verwies auf das hohe Qualifikationsniveau der unversorgten Bewerber: „Von den rund 23.000 jungen Menschen, die noch unversorgt sind, aber weiterhin einen Ausbildungsplatz suchen, haben 33 Prozent die Mittlere Reife, und fast 37 Prozent mindestens die Fachhochschulreife in der Tasche. Das sind Potentiale, die wir in NRW nutzen müssen. Unternehmen und Betriebe haben also noch alle Chancen, ihren Ausbildungsplatz mit guten und geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern zu besetzen.“

Auf das ganze Jahr gesehen bleibt die Relation von Angebot zu Nachfrage zu Ungunsten der Bewerber. In ganz NRW kamen auf 100 Bewerber nur 86 Stellen. Regional zeigt sich dabei ein sehr unterschiedliches Bild: Im Münsterland gab es mehr Stellen als Bewerber – auf 100 Bewerber kamen 108 Stellen –, in Südwestfalen waren es sogar 116 Stellen, für die rechnerisch 100 Bewerber in Frage kamen. In allen anderen Arbeitsmarktregionen zeigte sich bis Ende August hingegen ein gegenteiliges Bild: Waren es zum Beispiel im Rheinland 90 Stellen auf 100 Bewerber, blieb das Ruhrgebiet trotz eines Stellenzuwachses von 8,6 Prozent Schlusslicht mit 72 Angeboten für 100 Jugendliche.

NRW Trend: Mehr Lehrstellenangebote, aber weniger Bewerber

Am Ausbildungsmarkt in NRW haben sich in diesem Jahr bislang 129.746 junge Menschen für einen Ausbildungsplatz interessiert. Das waren 2.951 Personen oder 2,2 Prozent weniger als im vergangenen Vermittlungsjahr. Auf der Gegenseite stieg das Angebot: NRW-Unternehmen meldeten 111.645 Ausbildungsstellen und damit 5.941 oder 5,6 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Regional fiel dieser doppelte Trend sehr unterschiedlich aus: Prozentual stieg das Lehrstellenangebot am stärksten im Ruhrgebiet, dort um 8,6 Prozent auf insgesamt 26.445 Ausbildungsplätze, sowie im Rheinland mit einem Plus von 7,1 Prozent, das mit 38.464 insgesamt auch die größte Anzahl an Lehrstellenangeboten aufweist. Auf dem dritten Platz der Zuwächse bei den Ausbildungsstellen liegt das Bergische Land, wo die Wirtschaft 9.225 Stellen bis Ende August 4,8 Prozent mehr angeboten hat als im Vorjahr. Die geringste Veränderung gab es in Südwestfalen. Dort bedeuten 11.101 Angebote im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 1,6 Prozent.

Dem steht gerade in Südwestfalen der stärkste Rückgang bei den Bewerbern entgegen: 9.589 Bewerber bedeuten ein Minus von 6,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Den zweitgrößten Rückgang gab es in Ostwestfalen-Lippe, wo sich mit 16.878 Bewerbern 3,0 Prozent weniger Jugendliche für eine duale Berufsausbildung interessierten. Den geringsten Rückgang bei den Bewerbern meldet das Bergische Land: Dort sank die Zahl der Jugendliche, die eine Ausbildung absolvieren wollen, um 0,9 Prozent.

Bewerberinnen mit und ohne Alternative suchen noch Lehrstellen

Von den 129.746 Bewerberinnen und Bewerbern, die sich seit Beginn des Vermittlungsjahres im Oktober 2017 bei den Agenturen für Arbeit gemeldet haben, galten

im August 2018 noch 22.536 junge Menschen als unversorgt – ein Minus von 1.109 Personen oder 4,7 Prozent. „Unversorgt“ bedeutet, dass sie

- noch keinen Ausbildungsplatz sicher in der Tasche haben. Einen Ausbildungsplatz gefunden hatten bis Ende August 51.883 Personen, 930 mehr als vor einem Jahr.
- Wer als unversorgt gilt, hat sich noch nicht wieder als Bewerberinnen und Bewerber abgemeldet, zum Beispiel um weiter zur Schule zu gehen, ein Studium oder eine gemeinnützige Beschäftigung aufzunehmen. Das hatten bis Ende August 41.504 junge Menschen – 2.477 Personen oder 5,6 Prozent weniger als noch vor einem Jahr.
- Andere Jugendliche haben hingegen eine Alternative zu einem Ausbildungsplatz, etwa die Möglichkeit, einen höheren Schulabschluss zu erwerben oder ein Studium aufzunehmen, behalten aber ihre Priorität bei, eine duale Berufsausbildung antreten zu wollen. Im August galten 13.823 Bewerberinnen und Bewerber als „Bewerber mit Alternative“.
- Unversorgte Bewerber und solche mit Alternative zusammen genommen, gab es demnach am Ausbildungsmarkt 36.359 junge Menschen, die noch in diesem Sommer mit einer Ausbildung beginnen möchten.

Ausbildung statt Ausreden – Kampagne der BA zum Endsput am Ausbildungsmarkt

Unter dem Titel „# AusbildungKlarmachen - Ausbildung statt Ausreden“ sprechen die Agenturen für Arbeit in diesen Wochen Jugendliche, die noch keinen Ausbildungsplatz haben, mit einem provokativen Ton an, der für Aufmerksamkeit sorgen soll.

Sprüche wie „Erst das Vergnügen, dann die Arbeit?“ sind dabei das Mittel der Wahl: „Keine Zeit, keine Motivation, keinen Stift gefunden ... Klar, es gibt unzählige ‚Gründe‘, warum du noch immer keinen Ausbildungsplatz in der Tasche hast. Aber es gibt keinen Grund, sich hängen zu lassen. Noch sind genug Ausbildungsstellen frei, die nur darauf warten, von dir klargemacht zu werden. Und wir unterstützen dich dabei!“

Auf der für mobile Endgeräte optimierten Kampagnen-Seite im Internet erhalten Jugendliche konkrete Unterstützungsangebote, um im Endsput am Ausbildungsmarkt noch den Sprung in die Ausbildung zu schaffen. Weiter finden Jugendliche hier Tipps zum Schreiben von Bewerbungen, Planen von Vorstellungsgesprächen und für die selbständige Suche nach Ausbildungsangeboten. Wer möchte, kann sich hier auch über die Agenturen für Arbeit kurzfristig für konkrete Trainings anmelden.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auf der Kampagnen-Seite **# [AusbildungKlarmachen](#)** der Bundesagentur für Arbeit.

[Weitere statistische Daten und Grafiken rufen Sie bitte hier ab.](#)

[Hier lesen Sie den NRW-Ausbildungsatlas 2018 „Problemtypen des Ausbildungsmarktes“](#)

Der Ausbildungsmarkt in



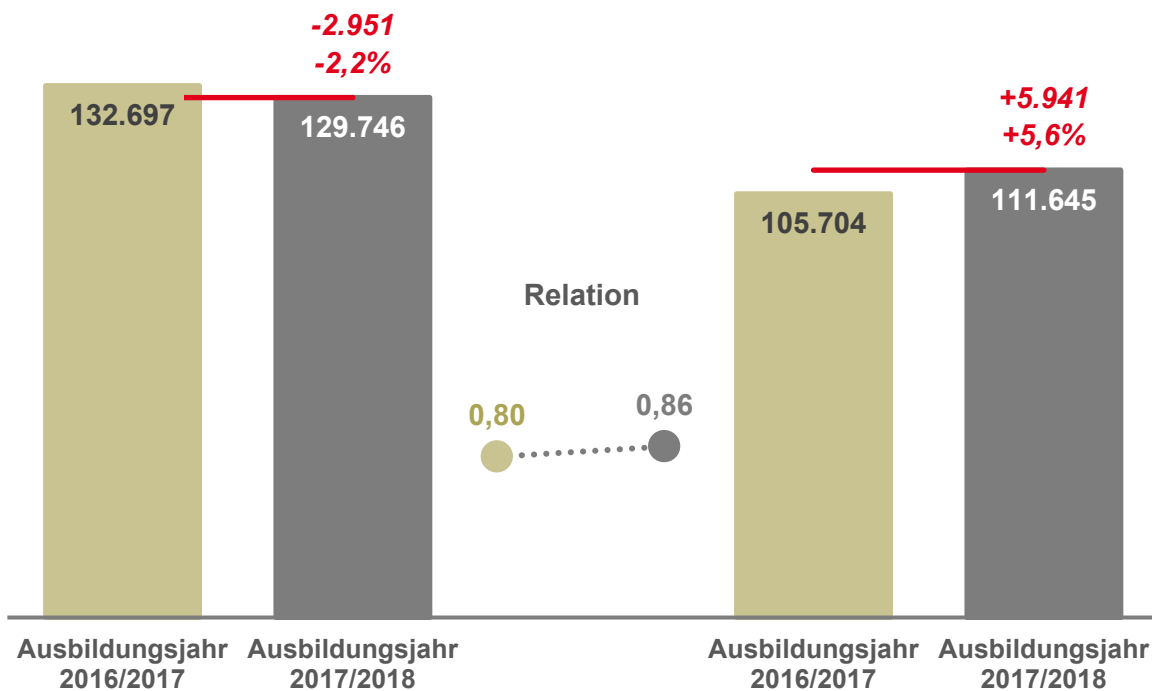
Anlage der Pressemitteilung zum Ausbildungsmarkt im August 2018

Viele freie Stellen zum Start des Ausbildungsjahres

Bewerberinnen und Bewerber um Ausbildungsstellen sowie gemeldete Ausbildungsstellen
Nordrhein-Westfalen
Ausbildungsjahr 2017/2018 - August 2018 im Vergleich zum Vorjahr

Bewerberinnen und Bewerber

Berufliche Ausbildungsstellen



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen

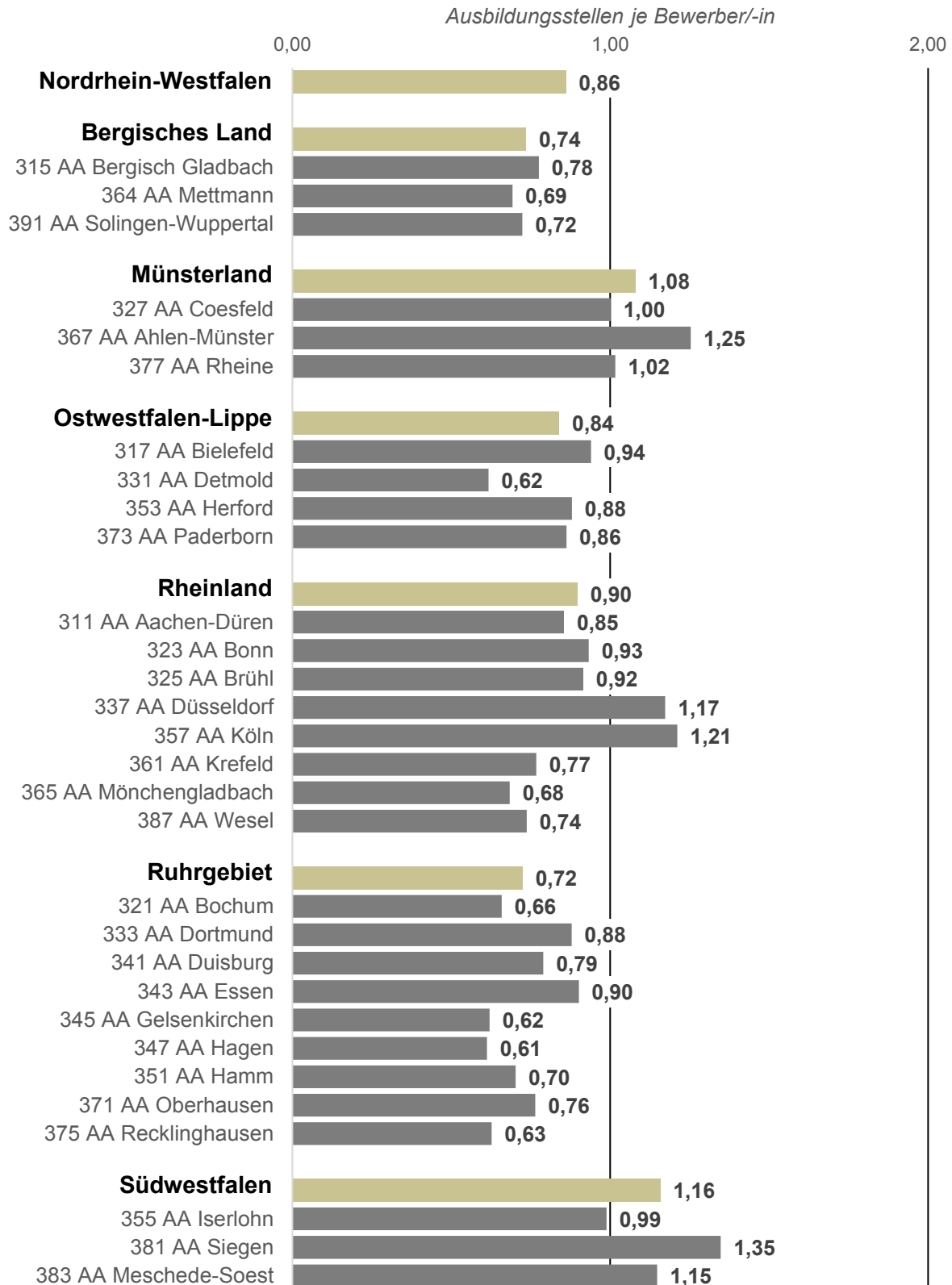
bringt weiter.

Unterschiedliche Bedingungen in Nordrhein-Westfalen

Relationen der Ausbildungsstellen je Bewerberin oder Bewerber

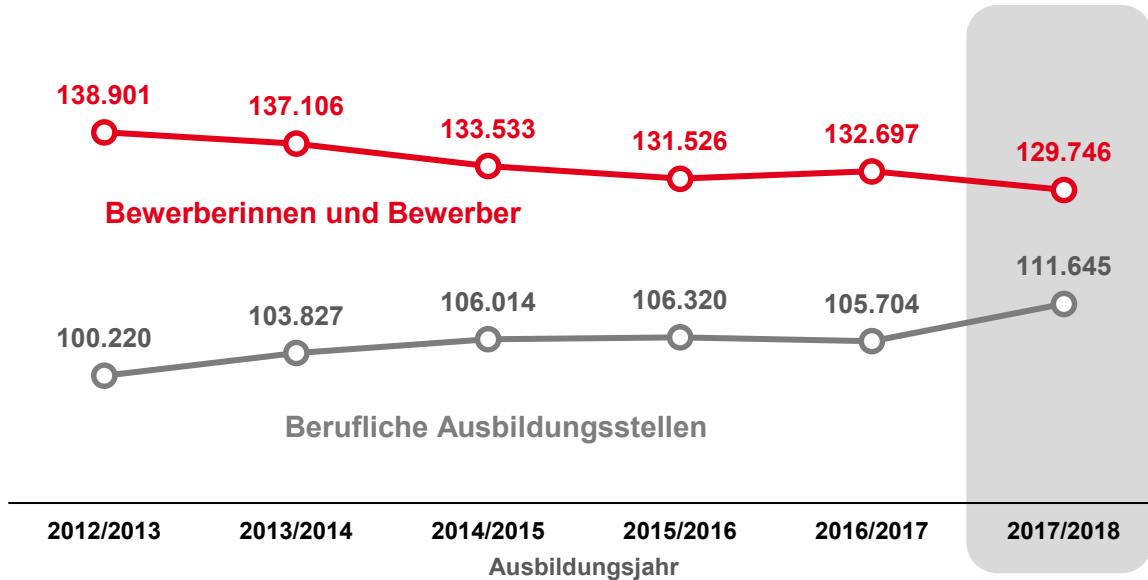
Agenturen für Arbeit in Nordrhein-Westfalen

Ausbildungsjahr 2017/2018 - August 2018



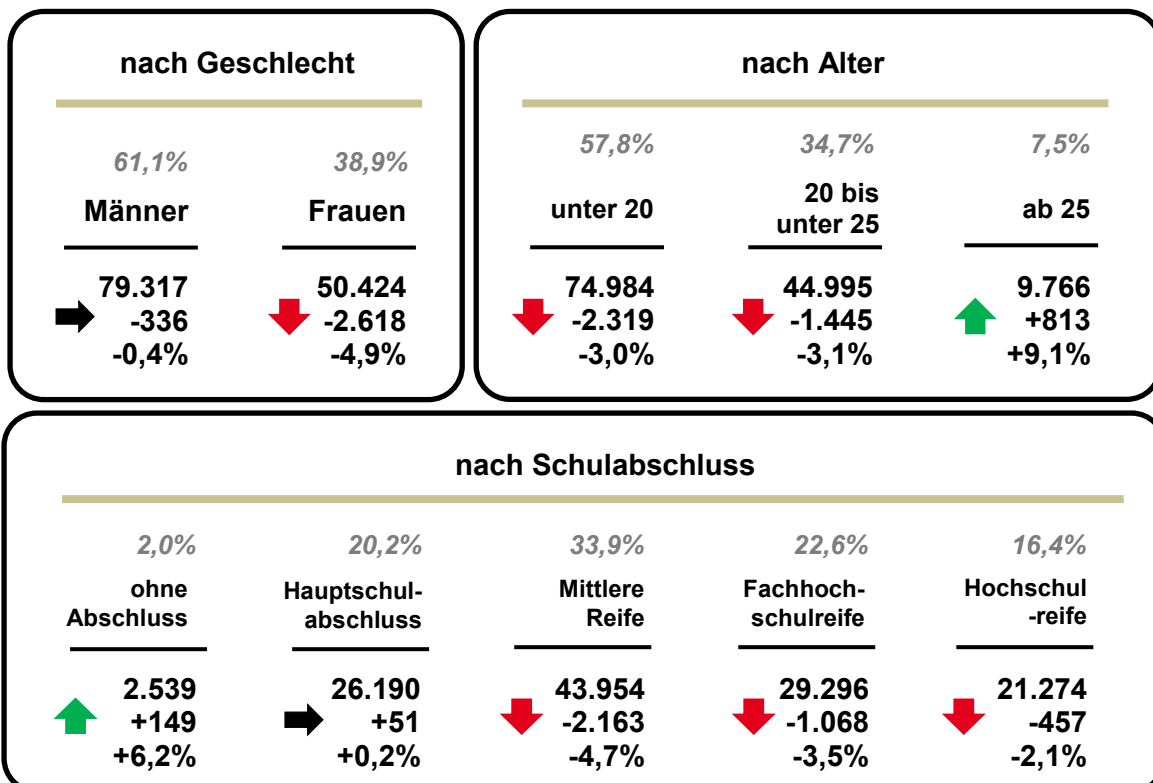
Bewerber/-innen und Stellen nähern sich an

Bewerberinnen und Bewerber sowie gemeldete Ausbildungsstellen
 Nordrhein-Westfalen
 Ausbildungsjahre 2012/2013 bis 2017/2018 – jeweils August



Starker Rückgang der Bewerberinnen

Struktur der Bewerberinnen und Bewerber
 Nordrhein-Westfalen
 Ausbildungsjahr 2017/2018 – August 2018



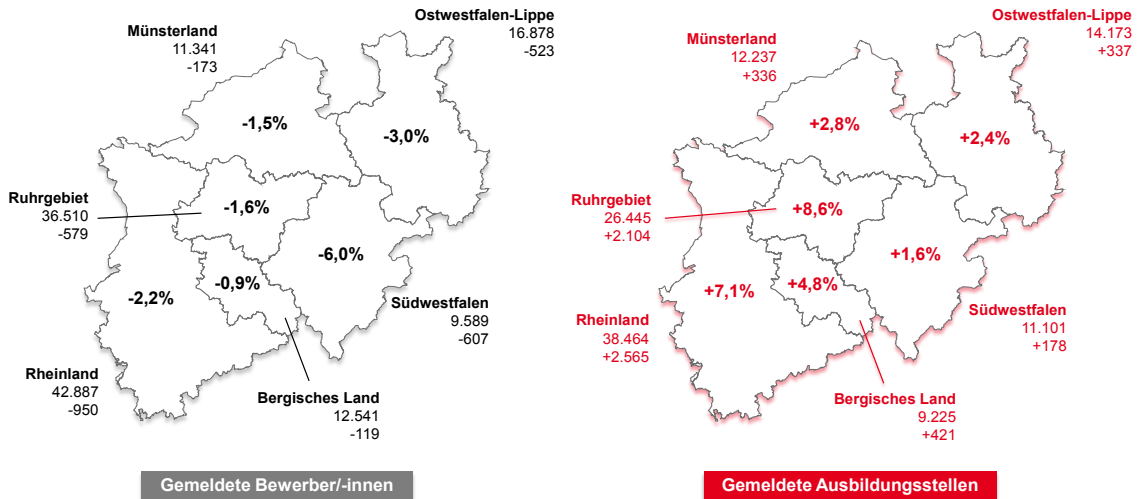
Differenz zur Gesamtzahl ohne Angabe zum Schulabschluss

Regional gleiche Tendenz, aber unterschiedlich ausgeprägt

Bewerberinnen und Bewerber sowie gemeldete Ausbildungsstellen

Arbeitsmarktregionen Nordrhein-Westfalen

Ausbildungsjahr 2017/2018 - August 2018 im Vergleich zum Vorjahr



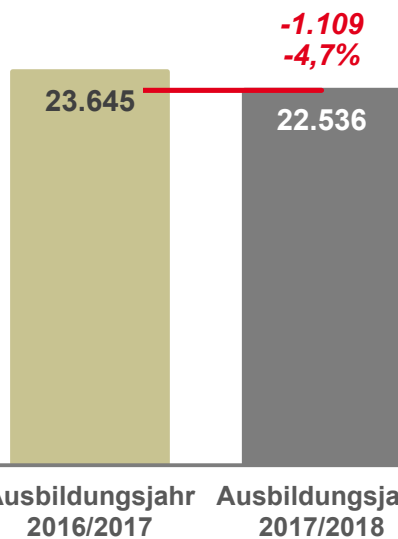
Wachsende Zahl unbesetzter Ausbildungsstellen

Unversorgte Bewerberinnen und Bewerber sowie unbesetzte Ausbildungsstellen

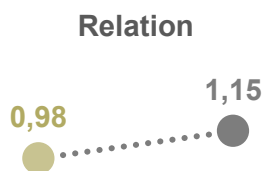
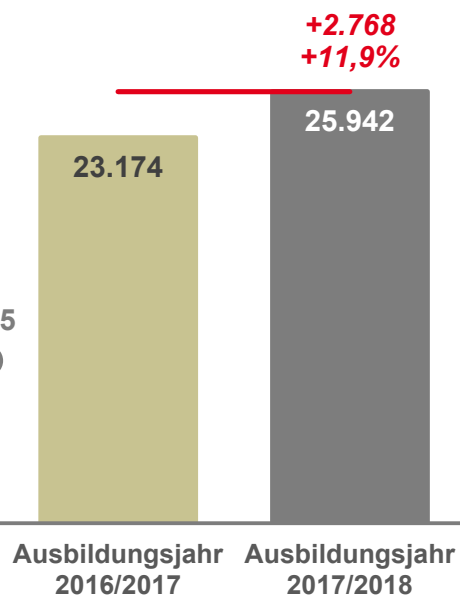
Nordrhein-Westfalen

Ausbildungsjahr 2017/2018 – August 2018 im Vergleich zum Vorjahr

Unversorgte Bewerberinnen und Bewerber

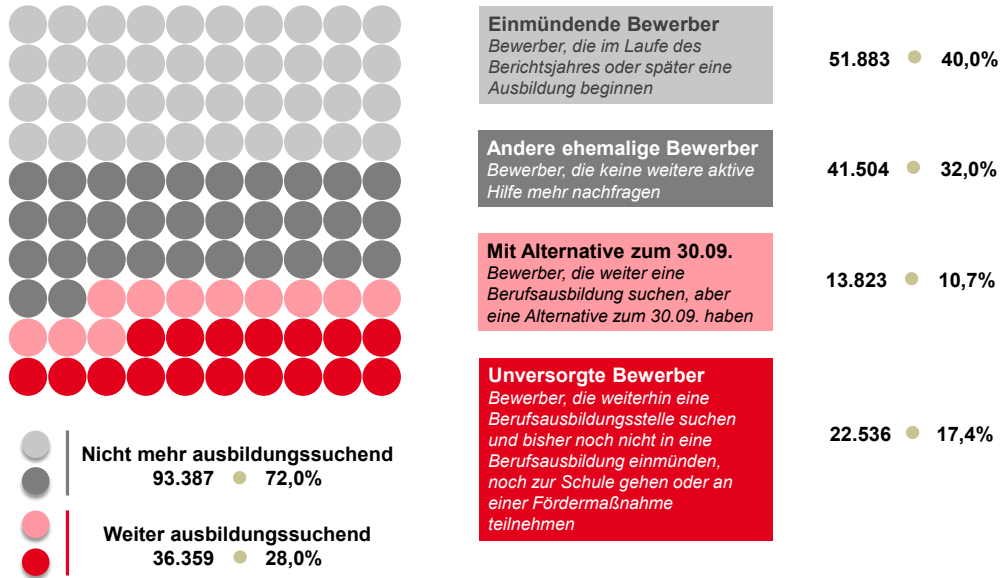


Unbesetzte berufliche Ausbildungsstellen



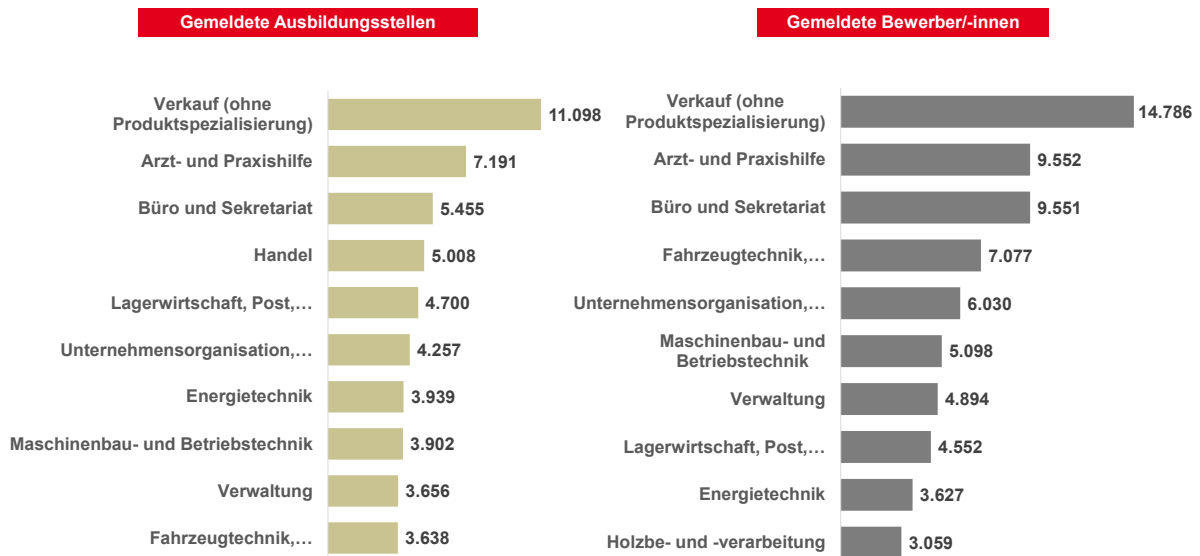
Knapp 23.000 Jugendliche noch ohne Ausbildungsplatz

Bewerberinnen und Bewerber nach ihrem Verbleib
 Nordrhein-Westfalen
 Ausbildungsjahr 2017/2018 – August 2018



Starke Nachfrage und hohes Angebot im Verkauf

Bewerberinnen und Bewerber sowie Ausbildungsstellen nach Berufsgruppen – Top 10
 Nordrhein-Westfalen
 Ausbildungsjahr 2017/2018 – August 2018



Herausgeberin

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion NRW
Presse und Marketing / Arbeitsmarktbeobachtung
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

August 2018

Dieses Dokument ist eine Anlage der Pressemitteilung zum Ausbildungsmarkt des Monats August 2018.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

NRW, Berichtsjahr 2017/2018

August 2018

Gebiets- und Datenstand: August 2018

AA / Region	Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen									Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
	Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾ Insgesamt				versorgte Bewerber	davon: (Spalte 1)			unversorgte Bewerber zum 30.09.	Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾ Insgesamt				dar.: (Spalte 10) unbesetzt	
	Aktueller Berichtsmonat	Vorjahresmonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.09.		Aktueller Berichtsmonat	Vorjahresmonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			
			absolut	in %	absolut				in %						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
311 AA Aachen – Düren	4)	7.918	8.080	- 162	- 2,0	6.538	3.230	2.538	770	1.380	6.765	6.547	218	3,3	1.687
315 AA Bergisch Gladbach	6)	4.698	4.540	158	3,5	3.733	1.753	1.440	540	965	3.691	3.514	177	5,0	834
317 AA Bielefeld	3)	5.223	5.509	- 286	- 5,2	4.293	2.233	1.549	511	930	4.906	4.672	234	5,0	799
321 AA Bochum	1)	4.326	4.122	204	4,9	3.303	1.425	1.427	451	1.023	2.847	2.644	203	7,7	658
323 AA Bonn	4)	5.936	6.104	- 168	- 2,8	4.938	2.389	1.956	593	998	5.533	5.393	140	2,6	1.631
325 AA Brühl	4)	4.136	4.342	- 206	- 4,7	3.325	1.818	1.194	313	811	3.785	2.616	1.169	44,7	787
327 AA Coesfeld	2)	4.658	4.722	- 64	- 1,4	4.128	2.498	1.338	292	530	4.664	4.526	138	3,0	1.018
331 AA Detmold	3)	3.495	3.492	3	0,1	3.075	1.559	1.151	365	420	2.156	1.984	172	8,7	400
333 AA Dortmund	1)	4.392	4.695	- 303	- 6,5	3.577	1.562	1.430	585	815	3.858	3.211	647	20,1	835
337 AA Düsseldorf	4)	3.756	3.574	182	5,1	2.956	1.401	1.061	494	800	4.404	4.333	71	1,6	1.206
341 AA Duisburg	1)	3.645	3.550	95	2,7	3.065	1.363	1.189	513	580	2.877	2.695	182	6,8	769
343 AA Essen	1)	3.748	3.896	- 148	- 3,8	3.072	1.207	1.466	399	676	3.378	3.393	- 15	- 0,4	797
345 AA Gelsenkirchen	1)	2.938	2.871	67	2,3	2.375	1.159	775	441	563	1.822	1.725	97	5,6	420
347 AA Hagen	1)	4.623	4.642	- 19	- 0,4	3.822	1.766	1.323	733	801	2.831	2.989	- 158	- 5,3	747
351 AA Hamm	1)	4.455	4.763	- 308	- 6,5	3.756	1.785	1.533	438	699	3.129	2.824	305	10,8	619
353 AA Herford	3)	4.417	4.751	- 334	- 7,0	3.423	1.759	1.250	414	994	3.883	4.047	- 164	- 4,1	762
355 AA Iserlohn	5)	3.027	3.145	- 118	- 3,8	2.598	1.265	934	399	429	2.992	3.111	- 119	- 3,8	617
357 AA Köln	4)	5.375	5.463	- 88	- 1,6	4.390	1.811	1.928	651	985	6.510	6.336	174	2,7	1.702
361 AA Krefeld	4)	4.393	4.189	204	4,9	3.465	1.500	1.624	341	928	3.372	2.853	519	18,2	738
364 AA Mettmann	6)	3.118	3.289	- 171	- 5,2	2.503	1.113	1.030	360	615	2.193	2.210	- 17	- 0,8	653
365 AA Mönchengladbach	4)	5.424	5.411	13	0,2	4.530	2.020	1.923	587	894	3.709	3.654	55	1,5	924
367 AA Ahlen – Münster	2)	3.302	3.250	52	1,6	2.946	1.521	1.146	279	356	4.139	3.938	201	5,1	762
371 AA Oberhausen	1)	3.256	3.338	- 82	- 2,5	2.475	1.162	943	370	781	2.488	2.162	326	15,1	572
373 AA Paderborn	3)	3.743	3.649	94	2,6	3.151	1.582	1.217	352	592	3.228	3.133	95	3,0	735
375 AA Recklinghausen	1)	5.127	5.212	- 85	- 1,6	4.389	2.054	1.596	739	738	3.215	2.698	517	19,2	1.053
377 AA Rheine	2)	3.381	3.542	- 161	- 4,5	2.919	1.687	1.003	229	462	3.434	3.437	- 3	- 0,1	710
381 AA Siegen	5)	2.896	3.175	- 279	- 8,8	2.580	1.449	841	290	316	3.903	3.564	339	9,5	834
383 AA Meschede – Soest	5)	3.666	3.876	- 210	- 5,4	3.155	1.803	1.089	263	511	4.206	4.248	- 42	- 1,0	882
387 AA Wesel	4)	5.949	6.674	- 725	- 10,9	4.874	2.304	2.023	547	1.075	4.386	4.167	219	5,3	875
391 AA Solingen – Wuppertal	6)	4.725	4.831	- 106	- 2,2	3.856	1.705	1.587	564	869	3.341	3.080	261	8,5	916
RD NRW		129.746	132.697	- 2.951	- 2,2	107.210	51.883	41.504	13.823	22.536	111.645	105.704	5.941	5,6	25.942
Ruhrgebiet	(1)	36.510	37.089	- 579	- 1,6	29.834	13.483	11.682	4.669	6.676	26.445	24.341	2.104	8,6	6.470
Münsterland	(2)	11.341	11.514	- 173	- 1,5	9.993	5.706	3.487	800	1.348	12.237	11.901	336	2,8	2.490
Ostwestfalen-Lippe	(3)	16.878	17.401	- 523	- 3,0	13.942	7.133	5.167	1.642	2.936	14.173	13.836	337	2,4	2.696
Rheinland	(4)	42.887	43.837	- 950	- 2,2	35.016	16.473	14.247	4.296	7.871	38.464	35.899	2.565	7,1	9.550
Südwestfalen	(5)	9.589	10.196	- 607	- 6,0	8.333	4.517	2.864	952	1.256	11.101	10.923	178	1,6	2.333
Bergisches Land	(6)	12.541	12.660	- 119	- 0,9	10.092	4.571	4.057	1.464	2.449	9.225	8.804	421	4,8	2.403

Erstellungsdatum: 21.08.2018, Statistik-Service West, Auftragsnummer 18715

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

1) Jeweils 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

NRW, Berichtsjahr 2017/2018

August 2018

Gebiets- und Datenstand: August 2018

Region	Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen									Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
	Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾ Insgesamt				versorgte Bewerber	davon: (Spalte 1) davon: (Spalte 5)				unversorgte Bewerber zum 30.09.	Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾ Insgesamt				dar.: (Spalte 10)
	Aktueller Berichtsmonat	Vorjahresmonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.09.	aktueller Berichtsmonat		Vorjahresmonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		unbesetzt	
			absolut	in %	absolut					in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
05 Nordrhein-Westfalen	129.746	132.697	- 2.951	- 2,2	107.210	51.883	41.504	13.823	22.536	111.645	105.704	5.941	5,6	25.942	
05111 Düsseldorf, Stadt	3.756	3.574	182	5,1	2.956	1.401	1.061	494	800	4.404	4.333	71	1,6	1.206	
05112 Duisburg, Stadt	3.645	3.550	95	2,7	3.065	1.363	1.189	513	580	2.877	2.695	182	6,8	769	
05113 Essen, Stadt	3.748	3.896	- 148	- 3,8	3.072	1.207	1.466	399	676	3.378	3.393	- 15	- 0,4	797	
05114 Krefeld, Stadt	2.155	2.011	144	7,2	1.726	705	859	162	429	1.723	1.421	302	21,3	383	
05116 Mönchengladbach, Stadt	2.329	2.204	125	5,7	1.871	807	798	266	458	1.545	1.509	36	2,4	419	
05117 Mülheim an der Ruhr, Stadt	1.295	1.257	38	3,0	1.068	515	400	153	227	1.236	1.051	185	17,6	273	
05119 Oberhausen, Stadt	1.961	2.081	- 120	- 5,8	1.407	647	543	217	554	1.252	1.111	141	12,7	299	
05120 Remscheid, Stadt	765	782	- 17	- 2,2	620	296	238	86	145	681	625	56	9,0	171	
05122 Solingen, Klingenstadt	1.284	1.324	- 40	- 3,0	1.056	469	461	126	228	722	690	32	4,6	142	
05124 Wuppertal, Stadt	2.676	2.725	- 49	- 1,8	2.180	940	888	352	496	1.938	1.765	173	9,8	603	
05154 Kleve	2.197	2.448	- 251	- 10,3	1.772	850	740	182	425	1.558	1.524	34	2,2	295	
05158 Mettmann	3.118	3.289	- 171	- 5,2	2.503	1.113	1.030	360	615	2.193	2.210	- 17	- 0,8	653	
05162 Rhein-Kreis Neuss	3.095	3.207	- 112	- 3,5	2.659	1.213	1.125	321	436	2.164	2.145	19	0,9	505	
05166 Viersen	2.238	2.178	60	2,8	1.739	795	765	179	499	1.649	1.432	217	15,2	355	
05170 Wesel	3.752	4.226	- 474	- 11,2	3.102	1.454	1.283	365	650	2.828	2.643	185	7,0	580	
05314 Bonn, Stadt	1.794	1.859	- 65	- 3,5	1.371	622	530	219	423	2.672	2.547	125	4,9	802	
05315 Köln, Stadt	5.375	5.463	- 88	- 1,6	4.390	1.811	1.928	651	985	6.510	6.336	174	2,7	1.702	
05316 Leverkusen, Stadt	1.038	974	64	6,6	751	331	335	85	287	917	945	- 28	- 3,0	245	
05334 Städteregion Aachen	3.702	3.661	41	1,1	3.069	1.416	1.278	375	633	3.748	3.646	102	2,8	1.002	
05358 Düren	2.167	2.393	- 226	- 9,4	1.791	926	713	152	376	1.532	1.505	27	1,8	342	
05362 Rhein-Erft-Kreis	2.787	2.910	- 123	- 4,2	2.260	1.180	848	232	527	3.022	1.915	1.107	57,8	581	
05366 Euskirchen	1.349	1.432	- 83	- 5,8	1.065	638	346	81	284	763	701	62	8,8	206	
05370 Heinsberg	2.049	2.026	23	1,1	1.678	888	547	243	371	1.485	1.396	89	6,4	343	
05374 Oberbergischer Kreis	1.959	2.042	- 83	- 4,1	1.661	828	573	260	298	1.608	1.457	151	10,4	313	
05378 Rheinisch-Bergischer Kreis	1.701	1.524	177	11,6	1.321	594	532	195	380	1.166	1.112	54	4,9	276	
05382 Rhein-Sieg-Kreis	4.142	4.245	- 103	- 2,4	3.567	1.767	1.426	374	575	2.861	2.846	15	0,5	829	
05512 Bottrop, Stadt	868	943	- 75	- 8,0	735	352	284	99	133	557	530	27	5,1	122	
05513 Gelsenkirchen, Stadt	2.070	1.928	142	7,4	1.640	807	491	342	430	1.265	1.195	70	5,9	298	
05515 Münster, Stadt	1.371	1.235	136	11,0	1.179	520	518	141	192	2.407	2.346	61	2,6	414	
05554 Borken	2.879	3.003	- 124	- 4,1	2.582	1.623	779	180	297	3.120	2.914	206	7,1	712	
05558 Coesfeld	1.779	1.719	60	3,5	1.546	875	559	112	233	1.544	1.612	- 68	- 4,2	306	
05562 Recklinghausen	5.127	5.212	- 85	- 1,6	4.389	2.054	1.596	739	738	3.215	2.698	517	19,2	1.053	
05566 Steinfurt	3.381	3.542	- 161	- 4,5	2.919	1.687	1.003	229	462	3.434	3.437	- 3	- 0,1	710	
05570 Warendorf	1.931	2.015	- 84	- 4,2	1.767	1.001	628	138	164	1.732	1.592	140	8,8	348	
05711 Bielefeld, Stadt	2.782	2.986	- 204	- 6,8	2.253	1.137	800	316	529	2.194	2.097	97	4,6	400	
05754 Gütersloh	2.441	2.523	- 82	- 3,3	2.040	1.096	749	195	401	2.712	2.575	137	5,3	399	
05758 Herford	2.234	2.238	- 4	- 0,2	1.733	911	605	217	501	1.604	1.478	126	8,5	285	
05762 Höxter	1.272	1.240	32	2,6	1.042	524	383	135	230	1.043	1.021	22	2,2	323	

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen

NRW, Berichtsjahr 2017/2018

August 2018

Gebiets- und Datenstand: August 2018

Region	Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen										Gemeldete Berufsausbildungsstellen				
	Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾ Insgesamt				versorgte Bewerber	davon: (Spalte 1) davon: (Spalte 5)				unversorgte Bewerber zum 30.09.	Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾ Insgesamt				dar.: (Spalte 10) unbesetzt
	Aktueller Berichtsmonat	Vorjahresmonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.09.	aktueller Berichtsmonat		Vorjahresmonat	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			
			absolut	in %	absolut					in %					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
05766 Lippe	3.495	3.492	3	0,1	3.075	1.559	1.151	365	420	2.156	1.984	172	8,7	400	
05770 Minden-Lübbecke	2.183	2.513	- 330	- 13,1	1.690	848	645	197	493	2.279	2.569	- 290	- 11,3	477	
05774 Paderborn	2.471	2.409	62	2,6	2.109	1.058	834	217	362	2.185	2.112	73	3,5	412	
05911 Bochum, Stadt	2.621	2.540	81	3,2	1.998	875	859	264	623	2.066	1.977	89	4,5	428	
05913 Dortmund, Stadt	4.392	4.695	- 303	- 6,5	3.577	1.562	1.430	585	815	3.858	3.211	647	20,1	835	
05914 Hagen, Stadt der FernUniversi.	2.107	2.112	- 5	- 0,2	1.697	754	607	336	410	1.092	1.171	- 79	- 6,7	362	
05915 Hamm, Stadt	1.606	1.670	- 64	- 3,8	1.413	650	564	199	193	984	899	85	9,5	149	
05916 Herne, Stadt	1.705	1.582	123	7,8	1.305	550	568	187	400	781	667	114	17,1	230	
05954 Ennepe-Ruhr-Kreis	2.516	2.530	- 14	- 0,6	2.125	1.012	716	397	391	1.739	1.818	- 79	- 4,3	385	
05958 Hochsauerlandkreis	2.066	2.199	- 133	- 6,0	1.843	1.084	634	125	223	2.203	2.154	49	2,3	490	
05962 Märkischer Kreis	3.027	3.145	- 118	- 3,8	2.598	1.265	934	399	429	2.992	3.111	- 119	- 3,8	617	
05966 Olpe	976	1.081	- 105	- 9,7	862	505	268	89	114	1.572	1.444	128	8,9	291	
05970 Siegen-Wittgenstein	1.920	2.094	- 174	- 8,3	1.718	944	573	201	202	2.331	2.120	211	10,0	543	
05974 Soest	1.600	1.677	- 77	- 4,6	1.312	719	455	138	288	2.003	2.094	- 91	- 4,3	392	
05978 Unna	2.849	3.093	- 244	- 7,9	2.343	1.135	969	239	506	2.145	1.925	220	11,4	470	

Erstellungsdatum: 21.08.2018, Statistik-Service West, Auftragsnummer 18715

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

1) Jeweils 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit